

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 75 (1988)
Heft: 10: Ist die Schule technikfeindlich?

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lesen braucht ein Umfeld!

Was zeigen neuere Untersuchungen zum Lese und Medienverhalten der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz? Und welche Konsequenzen können daraus für das Lesen in der Schule gezogen werden? Eine ausführliche Studie zur «Leselandschaft Schweiz» ist diesen Sommer erschienen. Sie bildet den Anlass für die nächste Themenummer.

Pankraz Blesi stellt dar, wie wichtig die Schaffung eines Ambiente ist, um Schüler zu Lesern zu machen. Diesem Ziel steht oft das Rollenverständnis des Lehrers als Leseförderer im Wege: zuviel Belehrung, zu wenig Anregung.

Ein Beispiel aus der Oberstufe zeigt, wie ein anregendes Leseambiente geschaffen werden kann und welche Erfahrungen damit für Schüler und Lehrer möglich werden.

Ein Einblick in die umfangreiche Studie zur Leselandschaft Schweiz schliesslich soll Sie als Leser selbst ermuntern, mehr über Lese- und Mediengewohnheiten – ihre eigenen und die ihrer Schüler zu erfahren.

Das Novemberheft 11/88 der «schweizer schule» erscheint am 14. November 1988.

Adressen der Autoren

Ernst Eggimann, Sekundarlehrer und Schriftsteller, Bramerboden, 3550 Langnau; **Prof. Dr. Karl Frey**, Institut für Verhaltenswissenschaft, ETH Zürich, 8092 Zürich; **Marina de Senarclens**, «Ingenieure für die Schweiz von morgen», Bederstrasse 1, 8027 Zürich; **Franz Theiler**, dipl. phys., ETH, Müntzbergstrasse 37, 5400 Baden; **Dr. Horst Ziefuss**, Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften, Olshansenstrasse 62, D-2300 Kiel 1.

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn,
Telefon 042 - 36 20 08

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler,
Redaktor beim «Schweizerischen Beobachter»,
Herracherweg 36, 8610 Uster

Thomas Bachmann, lic. phil., Pädagogische Arbeitsstelle,
Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen,
Museumsstrasse 39, 9000 St. Gallen

Dr. Joe Brunner, Amt für Unterrichtsforschung und
-planung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Peter Sieber, lic. phil., Tiefmoos, 8499 Sternenberg

Verantwortliche Herausgeber

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach,
6010 Kriens

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz,
CLEVS, Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Administration

Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern
usw.: Administration «schweizer schule»,
Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach,
6010 Kriens, Telefon 041 - 41 91 91

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 68.– (12 Nummern);

Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 77.–

Postcheckkonto: 60 - 7103-9, Brunner-Druck AG,
Zeitschrift «schweizer schule», Kriens

Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis
zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration
eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements
gilt nicht als Abbestellung.

Inseratenannahme

Eduard Egloff AG, Inseratenverwaltung
6301 Zug, Telefon 042 - 21 33 62/21 33 63
Sacharbeiterin: Nelli Puelo

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte
Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keinerlei
Verpflichtungen.

Redaktionsschluss Jeweils am 10. des Vormonats.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt über die
neue grosse *Brockhaus-Enzyklopädie* und über das
408-Franken-Ersparnis-Angebot der Andreas & Andreas
Verlagsanstalt bei. Wer den Prospekt nicht erhalten haben
sollte, kann ihn bei Andreas & Andreas, Verlagsanstalt,
Postfach, FL-9490 Vaduz, anfordern. Er wird gratis
zugestellt.